



## **Das Wichtigste in Kürze Lektion 8**

# **Andere Teilnehmer im Straßenverkehr**

### **1. Öffentliche Verkehrsmittel**

- a. Es dürfen keine Fahrgäste gefährdet werden.
- b. **ÜBERHOLVERBOT**, wenn sich ein Bus einer Haltestelle mit „Warnblinklicht“ nähert.
- c. **Schrittgeschwindigkeit**, wenn ein Bus mit „Warnblinklicht“ an einer Bushaltestelle steht (Das gilt auch für den Gegenverkehr!)
- d. Abfahrende Busse in den Verkehr einfädeln lassen.

### **2. Motorradfahrer**

- a. Das Verletzungsrisiko ist viel höher, bei einem Unfall.
- b. Durch den Helm ist ihre Sicht eingeschränkt.
- c. Wegen ihrer schmalen Silhouette werden sie leicht übersehen.
- d. Wegen ihrer Schräglage benötigen sie beim Kurvenfahren mehr Platz.

### **3. Große und schwere Fahrzeuge**

- a. Sie benötigen bei Abbiegen und Rangieren viel Platz.
- b. Beleuchtungseinrichtungen können bei Landwirtschaftlichen Fahrzeugen verdeckt oder stark verschmutzt sein.

### **4. Radfahrer**

- a. Vor Ampeln dürfen sie rechts überholen.
- b. In Fahrradstraße nicht schneller als 30 km/h fahren.
- c. Auf Fahrradschutzstreifen gilt **PARKVERBOT!**
- d. Sie dürfen freigegebene Einbahnstraßen entgegen der Fahrtrichtung benutzen.

## **5. Fußgänger**

- a. Sie sind bei Dunkelheit besonders schwer zu erkennen.**
- b. Fußgängerüberwegen mit mäßiger Geschwindigkeit nähern.**
- c. An Fußgängerüberwegen NICHT ÜBERHOLEN!**
- d. Auf und bis zu 5m vor Fußgängerüberwegen darf man nicht halten.**

## **6. Kinder**

- a. Von Kindern kann man kein verkehrsgerechtes Verhalten erwarten.**
- b. Sie schätzen Entfernungen und Geschwindigkeiten falsch ein.**
- c. Mit Kindern muss an Schulen, Spielplätzen, Wohngebieten, ... gerechnet werden.**

## **7. Ältere und behinderte Menschen**

- a. Sie sind ggf. verwirrt und verhalten sich nicht verkehrsgerecht.**
- b. Rollstuhlfahrer sind ggf. trotz Gehwegs auf der Straße unterwegs.**

## **8. Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung**

- a. In Wohngebieten mit „30-Zonen“ rechnen.**
- b. In Geschäfts-/ und verkehrsberuhigten Bereichen mit unachtsamen Fußgängern rechnen.**